

Die Türckhen ermüedet waren, mit ihrem feüren
und Eß bliben Laudon 5 einige man, hernach fangt der
Laudon auch wider an, und wurden anfänglich die Päß ab
geschniten auf dem waßer durch die Ruesische arme, zue
Landt durch die Keißerliche Völckher, das nichts in die Vestung,
und nichts darauß Konte = auf den 4ten 8briß wurden
wurden anfänglich die vor stätt weg gebrend, der –
Türkhische groß Vezir Kamme dem Bedrangten Belgrad
mit 8000 man zuhif, ein Bluet Junger Keißl. oficir
Printz Coburg genandt, erielte einen so herlichen sig
wider den groß Vezir und schlug ihn sambt seiner
macht auffs Bluet, und Jagt ihn in die flucht, und Prinz
Coburg machte zu gleich eine herliche Beüte, mit er
oberung einer statt, 80 Canon und sonst allerhand Mobil
ien, dahero wurde er der Junge Laudon geheißten, wie
der Türkhische Keiser sahe, sein Volckh alles fliechen, er
grimet er und last meniglich wider daselbige feuren
mit 500 Chardätschen, das eß nicht fliechen solt, und
that ihm selbst großen schaden, auf dises hin wurden
die armen Türckhen in der Vestung sehr Beängstiget
und in forscht und Ziter getriben, auf allen seiten sahen
sie sich hilfloß, und die Päß gespert, Entlich auf denen
12ten 8briß übergaben sie die Vestung frey wilig, und
Brachten dem Laudon die schlüssel und fahne, und baten um
ihr Leben, welches ihnen geschenckht wurde, und die